



Niederschrift

Sitzung der Ortsteilvertretung Riems

Sitzungstermin:	Montag, 03.03.2025
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:46 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum im Ortsteilzentrum Riems (Alte Schule), Schulstr. 1, 17493 Greifswald

Anwesend

1. stellvertretender Vorsitzender

Uwe Leibelt

Mitglied

Julia Ihrke

Vertretung für: Marion Heinrich

Dirk Schwarzrock

Dr. Christine Fast

Bernd Fleischmann

Ilona Fleischmann

Bärbel Hammerschmidt

Maria-Theresia Koch

M.A. Arne Last

Abwesend

Vorsitz

Marion Heinrich

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.01.2025
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 7 Beschlusskontrolle
- 8 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 8.1 Schallverbesserung im Ortsteilzentrum Riems OTB/08/0038
Riemser Möwe e. V.
- 8.2 Bestandserhaltungsmaßnahmen OTB/08/0043
Marion Heinrich
- 8.3 Vorarbeiten für ein Beachvolleyballfeld OTB/08/0046
Arne Last
- 9 Beratung der Beschlussvorlagen
- 10 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 11 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.01.2025
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 8 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

9 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Hr. Leibelt eröffnet um 18 Uhr die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Hr. Leibelt teilt mit, dass es einen weiteren Antrag zum Budget der OTV Riems gibt und schlägt vor, diesen unter TOP 8.3 zu behandeln.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 13.01.2025

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/Einwohnerinnen

-Hr. Conraths:

Treppenlift am OTZ – konnte zur Wahl genutzt werden, dauerhafte Lösung (z.B. für Veranstaltungen des Vereins Riemser Möwe) wurde durch A4res ausgeschlossen, das ist insofern bedauerlich, da so gehandicapten Leuten der Zugang erschwert ist, obwohl er techn. möglich wäre --> Bitte um Unterstützung durch Stadt

Küche im OTZ – ist ohne Ankündigung demontiert worden; da sie allerdings Bestandteil des Mietvertrages (und auch notwendig bei Veranstaltungen) ist, wird Hr. Schwarzrock versuchen, A4res dahingehend anzusprechen - sollte sich da keine einvernehmliche Lösung finden, wird um Klärung durch die Stadt gebeten

In diesem Zusammenhang regte Herr Schwarzrock an, dass sich die OTV Riems um eine sukzessive Entspannung im Verhältnis zur A4RES bemühen möge. Dies würde, eine adäquate Reaktion seitens A4RES vorausgesetzt, in Zukunft sicher konstruktive Lösungen vereinfachen.

-Hr. G.-Albrecht weist darauf hin, dass in letzter Zeit viele große Bäume im Ort der Kettensäge zum Opfer gefallen sind und fragt sich, ob überall Fällgenehmigungen

vorgelegen haben und ggf. auch Ersatzpflanzungen vorgenommen wurden; es sollte darauf hingewirkt werden, dass diese dann auch im Bereich des Ortes erfolgen, da ansonsten der schützenswerte Gesamteindruck des Flächendenkmals Riemserort seinen Charakter verliert, man wünscht sich dahingehend eine entsprechende Transparenz; es wurde vorgeschlagen, zu diesem Thema in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde Fr. Lux vom Umweltamt einzuladen

5 Mitteilungen der Verwaltung

· Besuch von Fr. Ewald und Fr. Krug zur Denkmalpflegerischen Zielsetzung: neuer Termin 24.04.25, es wird leider kein Skript vorweg zur Verfügung gestellt

· Arbeitsgruppe zu den Ortsteilen an der Dänischen Wiek/am Rande der Stadt: wird nach langer Corona-Pause die Arbeit wieder aufnehmen, 2 Mitglieder aus der OTV sollten mitmachen, noch keine Namensfestlegung

6 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

· „Greifswald räumt auf“:
neben dem üblichen Müllsammeln zweites Projekt:
der (KiTa)Badestrand am Sportplatz soll wieder nutzbar gemacht werden; Hintergrund: die KiTa ist u.a. auch aufgrund der perfekten Lage am Greifswalder Bodden ein Kneipp-Kindergarten und da gehört Bewegung im Wasser im weitesten Sinne zum Konzept; aktuell wird aufgrund des Zustandes des KiTa-Strandes zum Baden der Strand an der Brücke genutzt, aber dazu müssen die Kids an der vielbefahrenen Straße ohne Bürgersteig „An der Wiek“ entlang hinlaufen; Hier hat die Verwaltung der UHGW erst kürzlich nochmals eine Ausweitung des Tempo 30-Bereiches verneint. Es gilt dort weiterhin Tempo 50, welches i.d.R. durch die Fahrzeugführer, die über den Damm vom Riems kommen, nicht eingehalten wird.

Hr. Leibelt und Hr. Schwarzrock teilen die Leute ein; Treffpunkt 9:00 Uhr am OTZ
Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Grill sowie Kaltgetränken (alles in Eigenregie) am Ortsteilzentrum geplant. Die Herren Leibelt und Schwarzrock „sponsoren“ die Kaltgetränke. Der erstellte Aufruf soll als Aushang sowie im WhatsApp Kanal Riems als auch auf der Internetseite der OTV veröffentlicht werden.

· Grünschnittcontainer:
Durch Frau Heinrich ist bereits der Waldeck e.V. angesprochen worden und versichert, dass durch ihn keine Grünschnittentsorgung in den Containern erfolgt.

Hr. Leibelt nimmt zusätzlich mit dem Verein der Wochenendsiedler Kalkvitz, (Vorsitzender Christian Ratajczak) Kontakt auf.

· Rufbus:

Hr. Leibelt hat darüber informiert, dass Frau Heinrich Hr. Seidlein kontaktiert hat, um ggf. „mit vereinten Kräften“ auf den Infrastrukturausschuss beim Landkreis und den Landkreis selbst einzuwirken, parallel ist Fr. Dr. Fast mit einer Parteifreundin von der Insel Usedom in Erfahrungsaustausch, wo es ähnliche Probleme gab, die gelöst werden konnten, auch Fr. Koch unterstützt dabei

7 Beschlusskontrolle

keine

8 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

8.1 Schallverbesserung im Ortsteilzentrum Riems

OTB/08/0038

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	1

8.2 Bestandserhaltungsmaßnahmen

OTB/08/0043

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	0

8.3 Vorarbeiten für ein Beachvolleyballfeld

OTB/08/0046

Zuerst muss geklärt werden, welche Fläche dafür genutzt werden kann, offizielle Kostenvoranschläge fehlen auch noch – daher vorerst zurückgestellt und es wird dann besprochen, wenn die nötigen Angaben dazu vorliegen.
Grundsätzlich wird der Vorschlag sehr positiv in der OTV aufgenommen

Ergebnis:

vertagt

9 Beratung der Beschlussvorlagen

10 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

-Fr. Dr. Fast: Nutzer des OTZ sollten im Anschluss an ihre Veranstaltung das genutzte Mobiliar auch wieder entsprechend beräumen, den Raum also in der Form verlassen, wie er vorgefunden worden ist

-Fr. Koch: wünscht sich, dass der Email-Verkehr der OTV sachlich neutral und frei von vermeintlich persönlichen Befindlichkeiten, vermeintlich zynischen Bemerkungen u.ä. gestaltet wird; Die Thematik wurde innerhalb der OTV kontrovers diskutiert. Hr. Schwarzrock schlägt vor, dass Fr. Koch sich aus den Mailverteilern betreffender Personen löschen lässt
Hr. Schwarzrock: Beleuchtung im Ort – er hat mehrere Hinweise gegeben, auch über „Klarschiff“, stellt aber keine Reaktion fest (insbesondere im Kreuzungsbereich Bukowberg/Straße An der Wiek); Ergänzung Stand 18.03.25: Derweil sind bereits 12 Lampen defekt. Meldung an „Klarschiff“ erfolgte vor Tagen durch Herrn Schwarzrock, bis dato keine Reaktion durch die UHGW

Wildschweine im Ort nehmen immer mehr überhand, er hatte beim Hundespaziergang im Ort ein Zusammentreffen mit einer größeren Rotte, sieht die Sicherheit der Anwohner gefährdet, Deichschutz ist außerdem nicht mehr gewährleistet, die letzte Bejagung im Winter (ca. 8 Tiere geschossen) wird nicht als ausreichend wahrgenommen.

-Herr Schwarzrock sprach nochmals die „kafkaeske Situation“ hinsichtlich der Erweiterung Tempo 30-Regelung „Straße an der Wiek“ an. Nach seinem Empfinden hat die Verwaltung der UHGW das diesbezügliche Ansinnen nicht richtig „eingeordnet“: Es gehe nicht um die Ausweisung einer „Tempo 30-Zone“, sondern um die Ausweitung eines bestehenden „Tempo 30 Bereiches“. Bei der verkehrsrechtlichen Bewertung sei dies zu beachten. Herr Schwarzrock wird eigeninitiativ nochmals auf die Verwaltung der UHGW zugehen.

11 Ende der Sitzung

19:46 Uhr

Protokollführung

1. stellvertretender
Vorsitzender

Bärbel Hammerschmidt

Uwe Leibelt